



Ausschreibung von Werkverträgen

Lehrstuhl für Frühkindliche Bildung und Erziehung

Worum geht es in der wissenschaftlichen Begleitung?

Die Werkstatt „Kita und Schule leiten im Verbund“ ist ein Kooperationsvorhaben der Robert Bosch Stiftung und des Landesinstituts für Schule in Bremen. Ziel der Werkstatt ist es, zwölf Verbünde in Bremen und Bremerhaven, bestehend aus Kitas und Grundschulen, in ihrer Verbundarbeit fachlich zu unterstützen. Die Anschlussfähigkeit von früher Bildung in der Kita und Bildung in der Grundschule ist dabei eine zentrale Voraussetzung für eine gute Förderung der Kompetenzen der Kinder.

Die **wissenschaftliche Begleitung** zielt darauf ab, mit einem formativen Ansatz und vielfältigen empirischen Erhebungsmethoden (z.B. Online-Surveys, Gruppendiskussionen und Einzelinterviews) Gelingenbedingungen für eine erfolgreiche Verbundarbeit zu identifizieren.

Mehr zur wissenschaftlichen Begleitung:

<https://www.uni-bamberg.de/fbe/forschung/laufend/kita-und-schule-leiten-im-verbund/>

Unser Angebot

- **Werkvertrag** für voraussichtlich **Mitte Februar bis Ende März**
- Einblick in die Durchführung einer formativen Evaluationsstudie
- Eine spannende Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung (auch im Home Office)
- Eine Bestätigung der geleisteten Arbeit zur Vorlage bei Bewerbungen

Ihre Kernaufgabe

- **Auswertung qualitativer Interviewdaten** (keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich)
Kodierung und Kategorisierung von Textabschnitten (Kodierschema bereits vorhanden)
Ggf. Unterstützung bei der Verschriftlichung der Ergebnisse

Ihr Profil

- Laufendes Studium der Sozial-, Erziehungswissenschaften oder Psychologie (Bachelor oder Master)
- Interesse an Themen der frühen Kindheit
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Interesse an der Weiterentwicklung Ihrer empirischen Forschungskompetenzen

Bei Interesse senden Sie bitte einen Lebenslauf mit Angaben zu Ihrem Studiengang und Ihrem Fachsemester bis zum **13. Januar 2025** als PDF-Dokument an: **Sabine Blaurock** (sabine.blaurock@uni-bamberg.de)

